

## AntiVir® starten

Rufen Sie durch ein Mausklick auf die Schaltfläche 'Einfügen' oder die Taste '+' den Menüpunkt 'Ereignis/Einfügen' auf. Es wird ein Dialogfenster geöffnet, in dem die Registerkarte 'AntiVir® starten' erscheint. Dort ist im Textfeld 'Beschreibung' bereits der Befehl 'AntiVir starten' eingetragen.

Geben Sie im Textfeld 'Laufwerk' den Laufwerksbuchstaben der Laufwerke ein, die nach Viren durchsucht werden sollen. Es lassen sich bis zu 26 Laufwerksbuchstaben eintragen. Sie können hier auch die Kommandozeilenparameter /AH (all harddisks), /AF (all floppies) und /AN (all network) eingeben.

Ist das Feld 'Signalton' markiert, wird beim Start von AntiVir® ein Signalton ausgegeben.

Wenn Sie die Schaltfläche 'Planen' betätigen, erscheint ein Dialogfenster, in dem Sie den Termin eingeben können, an dem AntiVir® gestartet werden soll. Die Anzeigen in den Feldern 'Uhrzeit', 'Datum' und 'Wochentag' hängen von der Auswahl der Optionen im Listenfeld 'Häufigkeit' ab.

Haben Sie einen Termin eingegeben, ist die Schaltfläche 'OK' aktiv. Klicken Sie nun auf 'OK' und das Ereignis wird in die Ereignisliste aufgenommen. Diese Beschreibung wird dann auch im Listenfeld des Hauptfensters von AVSched angezeigt.

### Textfeld 'Datum'

Hier wird der gewünschte Termin direkt eingegeben. Wenn Sie rechts von diesem Feld auf das Symbol 'Kalender' klicken, erscheint ein Kalender mit dem aktuellen Systemdatum, mit dem sich der Termin ebenfalls einstellen läßt.

## Einfügen

Mit diesem Menüpunkt werden Ereignisse in die Ereignisliste von AVSched eingefügt.

Rufen Sie durch ein Mausklick auf die Schaltfläche 'Einfügen' oder die Taste '+' den Menüpunkt 'Ereignis/Einfügen' auf.

Es wird ein Dialogfenster geöffnet, in dem Sie zwischen drei Arten von Ereignissen auswählen können:

AntiVir V starten

Meldung

Programm starten

Wählen Sie aus diesen drei Registerkarten die Art des Ereignisses aus, das Sie starten wollen. Geben Sie anschließend alle notwendigen Informationen in den weiteren Dialogfeldern ein.

Legen Sie nun eine Zeit fest, zu der das Ereignis gestartet werden soll. Wird die Schaltfläche 'Planen' betätigt, erscheint ein Dialogfenster, in dem Sie den gewünschten Termin eingeben können. Die Anzeigen in den Feldern 'Uhrzeit', 'Datum' und 'Wochentag' hängen von der Auswahl der Optionen im Listenfeld 'Häufigkeit' ab.

Haben Sie einen Termin eingegeben, ist die Schaltfläche 'OK' aktiv. Klicken Sie nun auf 'OK' und das Ereignis wird in die Ereignisliste aufgenommen. Diese Beschreibung wird dann auch im Listenfeld des Hauptfensters von AVSched angezeigt.

**Ende**

Der Scheduler von AntiVir® wird beendet.

**Hinweis:**

Es können nur dann Ereignisse von AVSched aufgerufen werden, wenn AVSched - zumindest im Hintergrund - aktiviert ist. Wird AVSched geschlossen, wenn einige Ereignisse noch nicht abgearbeitet sind, erscheint eine entsprechende Meldung.

Konnte ein einmaliges Ereignis nicht abgearbeitet werden, weil AVSched nicht aktiv war, erscheint bei einem Neustart des Schedulers die Meldung, daß die veraltete Meldung aus der Ereignisliste gelöscht wird.

**Ereignis**

Eine Meldung oder ein Programm, das nach festgelegten Anweisungen ausgeführt wird.

## Info

Hier werden Informationen zur Versionsnummer und Copyright von AVSched angezeigt.

Die Informationen über das System zeigen den Modus an, in dem Windows läuft, den freien Arbeitsspeicher und die freien Systemressourcen.

## Inhalt

Sie wollen routinemäßig Ihr Rechnersystem auf Viren untersuchen und dazu nicht immer extra AntiVir® manuell starten. Für diesen Fall bietet Ihnen der Scheduler die Möglichkeit, AntiVir® zu festgelegten Zeiten zu starten. Dabei können Sie auswählen zwischen den Zeitpunkten einmalig, täglich, werktags oder wöchentlich.

Dazu müssen zwei Bedingungen erfüllt sein:

Ihr Rechnersystem ist zu dem gewünschten Zeitpunkt in Betrieb.

Der Scheduler von AntiVir® wurde entweder manuell oder automatisch, beispielsweise durch die Programmgruppe Autostart im Windows-Programmanager, aktiviert. Im Hauptmenü läßt sich AVSched mit der Schaltfläche 'OK' in den Hintergrund stellen, das Programm wird hiermit nicht geschlossen sondern bleibt aktiviert, solange Windows nicht beendet wird.

Mit dem Scheduler können Sie auch den Startzeitpunkt anderer Ereignisse bestimmen - das können Programme und Meldungen sein.

Menüstruktur:

Ereignis

Hilfe

Kommandozeile

## Kommandozeile

AVSched bietet Ihnen folgende Kommandozeilenparameter:

/LOG

Alle abgearbeiteten Ereignisse werden in der Datei AVSched.LOG aufgezeichnet. Diese Datei wird im Verzeichnis von AVSched angelegt.

/NS

Wird dieser Parameter eingegeben, erscheint beim Start von AVSched kein Startbild.



## Löschen

Mit diesem Menüpunkt können Sie ein Ereignis aus dem Terminplan des Scheduler-Fensters löschen.

Um ein Ereignis zu löschen, muß dieser Eintrag im Listenfeld des Schedulers markiert werden.

Wird der Menüpunkt 'Löschen' direkt oder durch ein Hotkey angewählt oder auf die Schaltfläche 'Löschen' geklickt, wird das Ereignis sofort aus dem Terminplan entfernt.

### **Achtung:**

Ein Ereignis wird sofort gelöscht, ohne daß nach einer Bestätigung gefragt wird!

Das Löschen des Termins kann nicht rückgängig gemacht werden hergestellt werden (außer durch Neueingabe).

## Meldung

Rufen Sie durch ein Mausklick auf die Schaltfläche 'Einfügen' oder die Taste '+' den Menüpunkt 'Ereignis/Einfügen' auf. Es wird ein Dialogfenster geöffnet, in dem Sie die Registerkarte 'Meldung' auswählen können. Dort ist im Textfeld 'Beschreibung' bereits der Befehl 'Meldung ausgeben' eingetragen.

Geben Sie im Textfeld 'Meldungstext' den Text ein, der als Meldung ausgegeben werden soll.

Ist das Feld 'Signalton' markiert, wird beim Start von AntiVir® ein Signalton ausgegeben.

Wenn Sie die Schaltfläche 'Planen' betätigen, erscheint ein Dialogfenster, in dem Sie den Termin eingeben können, an dem die Meldung ausgegeben werden soll. Die Anzeigen in den Feldern 'Uhrzeit', 'Datum' und 'Wochentag' hängen von der Auswahl der Optionen im Listenfeld 'Häufigkeit' ab.

Haben Sie einen Termin eingegeben, ist die Schaltfläche 'OK' aktiv. Klicken Sie nun auf 'OK' und das Ereignis wird in die Ereignisliste aufgenommen. Diese Beschreibung wird dann auch im Listenfeld des Hauptfensters von AVSched angezeigt.

## Planen

In diesem Dialog wählen Sie den Zeitpunkt, an dem ein Ereignis eintreten soll.

In der Dropdown-Liste 'Häufigkeit' legen Sie fest, wie oft ein Ereignis aufgeführt werden soll. Sie können zwischen 'Einmalig', 'Täglich', 'Werktags' und 'Wöchentlich' wählen. Die Anzeigen in den Feldern 'Uhrzeit', 'Datum' und 'Wochentag' hängen davon ab, welche Option Sie im Listenfeld 'Häufigkeit' ausgewählt haben.

**Einmalig:** Das Ereignis wird nur einmal ausgeführt. Dies geschieht am festgelegten Tag, zur festgelegten Zeit. Wenn das Ereignis gestartet wurde, wird es aus der Ereignisliste gelöscht.

**Täglich:** Das Ereignis tritt täglich zur festgelegten Zeit auf. Voreingestellt ist die aktuelle Uhrzeit.

**Werktags:** Das Ereignis wird an jedem Werktag zur festgelegten Uhrzeit ausgeführt. Voreingestellt ist die aktuelle Uhrzeit.

**Wöchentlich:** Wählen Sie in dem Dropdown Listenfeld 'Wochentag' den Tag aus, an dem das Ereignis gestartet werden soll. Voreingestellt ist der aktuelle Wochentag.

## Programm starten

Rufen Sie durch ein Mausklick auf die Schaltfläche 'Einfügen' oder die Taste '+' den Menüpunkt 'Ereignis/Einfügen' auf. Es wird ein Dialogfenster geöffnet, in dem Sie die Registerkarte 'Programm starten' auswählen können.

Geben Sie in das Textfeld 'Programm' den Namen des Programms ein, das Sie starten möchten oder wählen Sie die Schaltfläche 'Durchsuchen' an, um mit Hilfe eines Dialogfensters das zu startende Programm zu suchen. Der Name des ausgewählten Programmes wird im Listenfeld des Schedulers als Beschreibung verwendet.

Geben Sie im Textfeld 'Pfad' das Laufwerk und das Verzeichnis ein, in dem sich das zu startende Programm befindet. Wurde das Programm mit Hilfe des Dialogfensters 'Zu startendes Programm' ausgewählt, wird dieses Textfeld automatisch ausgefüllt.

Im Textfeld 'Argumente' können Sie Kommandozeilenparameter für das zu startenden Programm eintragen.

Ist das Feld 'Signalton' markiert, wird beim Start des Programmes ein Signalton ausgegeben.

Im Listenfeld 'Fenster-Anzeige' können Sie den Modus wählen, in dem das Programm ausgeführt wird. Sie haben die Wahl zwischen 'Normal', 'Symbol' und 'Vollbild'. Voreingestellt ist der Modus 'Normal'.

Wenn Sie die Schaltfläche 'Planen' betätigen, erscheint ein Dialogfenster, in dem Sie den Termin eingeben können, an dem das Programm gestartet werden soll. Die Anzeigen in den Feldern 'Uhrzeit', 'Datum' und 'Wochentag' hängen von der Auswahl der Optionen im Listenfeld 'Häufigkeit' ab.

Haben Sie einen Termin eingegeben, ist die Schaltfläche 'OK' aktiv. Klicken Sie nun auf 'OK' und das Ereignis wird in die Ereignisliste aufgenommen. Diese Beschreibung wird dann auch im Listenfeld des Hauptfensters von AVSched angezeigt.



Einfügen  
Löschen  
Ende

Info

Ein Fenster auf dem Desktop verkleinern.  
Verkleinern Sie ein Fenster auf Symbolgröße, wenn der entsprechenden Prozeß im Hintergrund ausgeführt werden soll. Dann können Sie gleichzeitig einen anderen Vorgang ausführen.



Textfeld 'Uhrzeit'

Geben Sie hier die Uhrzeit ein, zu der ein bestimmtes Ereignis ausgeführt werden soll.

Wochentag

Wählen Sie in der Dropdown-Liste 'Wochentag' den Tag aus, an dem das Ereignis ausgeführt werden soll.

